

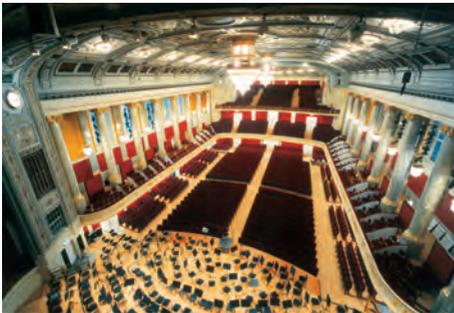
Festveranstaltungen

Im Anschluss an das wissenschaftliche Tagungsprogramm finden an den Abenden des Geographentages zusätzliche Veranstaltungen statt, bei denen das Unterhaltsame im Vordergrund steht. Am Sonntag erfolgt die feierliche Eröffnung im Wiener Konzerthaus mit anschließendem Buffet, am Montag der Empfang im Wiener Rathaus durch Bürgermeister Dr. Michael Häupl und am Mittwochabend findet, nach der Schlussveranstaltung im Auditorium Maximum, das Arkadenfest in der Universität Wien statt.

Die Kosten für **alle Festveranstaltungen** sind mit einem einmalig zu bezahlenden Beitrag abgedeckt. Es wird jedoch darauf aufmerksam gemacht, dass aus organisatorischen Gründen für die Festveranstaltungen eine Beschränkung auf 1.200 Teilnehmer/innen vorgenommen werden muss, weshalb eine verbindliche Buchung der einzelnen Festveranstaltungen im Zuge der Registrierung für den Kongress notwendig ist, um möglichst vielen Gästen die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen zu ermöglichen. Der Ortsausschuss geht dabei nach dem Prinzip „first come, first served“ vor. Er macht darauf aufmerksam, dass nur eine zeitgerechte Anmeldung die Teilnahme an den Festveranstaltungen sichert. Anmeldebedingungen und Kostenbeiträge sind unterschiedlich geregelt und erfordern eine gewisse Aufmerksamkeit bei der Anmeldung.

Eröffnungsveranstaltung im Konzerthaus

Sonntag, 20.09.2009, 18:30-22:00 Uhr



© Wiener Konzerthausgesellschaft /
Herbert Schwingenschlög

Die Eröffnungsveranstaltung des Geographentages findet am Sonntag, 20. September im Wiener Konzerthaus statt. Das Konzerthaus ist in architektonischer Hinsicht eine Rarität, denn in ihm verschmelzen Elemente des späten Historismus, des Sezessionismus und des Jugendstils zu einem Ensemble ganz eigener Prägung. Es wurde 1913 von den berühmten Theaterarchitekten Ferdinand Fellner und Hermann Gottlieb Helmer in Zusammenarbeit mit Ludwig Baumann errichtet und befindet sich unweit des Stadtparks bzw. Schwarzenbergplatzes.

Die Eröffnung wird zeitnah den faktischen Beginn des Geographentages kennzeichnen und aus offiziellen Grußbotschaften sowie aus mehreren, aber dafür kürzeren Festvorträgen bestehen. Sie wird musikalisch umrahmt und geht nach deren Abschluss in einen zwanglosen Empfang, bei dem Getränke und kleinere Speisen serviert werden, über.

Die Kosten für die Eröffnung sind mit dem einmalig zu bezahlenden Beitrag abgedeckt.

Empfang beim Bürgermeister

Montag, 21.09.2009, 19:30-22:00 Uhr



© WienTourismus / F 3

Bürgermeister Dr. Michael Häupl wird die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Geographentages am 21. September im Großen Festsaal des Wiener Rathauses empfangen. Das von 1872 bis 1883 von Friedrich von Schmidt, vorher Dombaumeister in Köln, erbaute Wiener Rathaus ist der bedeutendste nichtkirchliche Bau Wiens im neugotischen Stil. Das Wiener Rathaus ist Amtssitz des Bürgermeisters, der gleichzeitig auch Landeshauptmann (Ministerpräsident) des Bundeslandes Wien ist.

Ein wahres Prunkstück ist der 1999 restaurierte Festsaal des Rathauses, der nun wieder im Glanz des Jahres 1883 erstrahlt. Friedrich Schmidt hat diesen Saal bis ins kleinste Detail selbst geplant.

In diesem attraktiven Ambiente wird der Empfang stattfinden und anschließend wird zu einem festlichen Cocktail geladen. Für eine musikalische Untermalung wird gesorgt.

Bitte beachten Sie die Beschränkung auf 1200 Teilnehmer/innen. Der Ortsausschuss geht dabei nach dem Prinzip „first come first served“ vor und weist darauf hin, dass nur eine zeitgerechte und verbindliche Anmeldung die Teilnahme am Empfang sichert.

Abschlussveranstaltung

Mittwoch, 23.09.2009, 17:30-19:00 Uhr



© Universität Wien

Die Abschlussveranstaltung findet – musikalisch begleitet – im Auditorium Maximumum der Universität Wien statt, das 800 Studierenden Platz bietet und somit der größte Hörsaal der Universität ist. Neben den Dankesworten des Ortsausschussvorsitzenden, einem kurzen Schlussvortrag und den Einladungsworten des künftigen Ortsausschussvorsitzenden des nächsten Geographentages werden auch die Preisträger der einzelnen Verbände und Organisationen geehrt. Nach der Abschlussveranstaltung beginnt zeitnah (20:00 Uhr) das Arkadenhof-Fest.

Arkadenhof-Fest

Mittwoch, 23.09.2009, 20:00-24:00 Uhr

Der Ortsausschuss veranstaltet gemeinsam mit den „Jungen Geographen“ ein Fest, das in gleichem Maße alle Teilnehmer des Kongresses ansprechen wird. Der geeignete Ort für diesen „Event“ ist der Arkadenhof der Universität Wien. Inmitten des Hauptgebäudes liegend, wurde er erst kürzlich renoviert und für Veranstaltungen dieser Art eingerichtet. Das Arkadenhoffest wird das „Kernprogramm“ des Geographentages mit „Live-Acts“ sowie Musik vom „Plattenteller“ ausklingen lassen und in gemütlicher Atmosphäre in die Phase der Exkursionen und Arbeitskreissitzungen in den darauffolgenden Tagen überleiten.

Bitte beachten Sie die Beschränkung auf 1.200 Teilnehmer/innen. Der Ortsausschuss geht dabei nach dem Prinzip „first come, first served“ vor und weist darauf hin, dass nur eine zeitgerechte und verbindliche Anmeldung die Teilnahme am Empfang sichert.



© Universität Wien